



Dortmund/Holzwickede. Am Mittwoch, 14. Dezember 2011, hatten sich in der Kirche in Dortmund-Scharnhorst neben der dort ansässigen Gemeinde auch die Glaubensgeschwister aus Holzwickede versammelt. Apostel Wilhelm Hoyer spendete in diesem Gottesdienst einigen Kleinkindern im Sakrament der Heiligen Versiegelung die Gabe des Heiligen Geistes. Thorsten Kujath empfing für die Gemeinde Holzwickede das Priesteramt.

Bezirksältester Ulrich Hedtfeld hatte zu diesem Gottesdienst auch alle seine Glaubensgeschwister eingeladen, die in den Gemeinden des Bezirkes für die Blumendekoration der Altäre sorgen. Damit wollte er ihnen einen besonderen Dank für ihre wertvolle Mitarbeit und ein oft un-gesehenes Zeitopfer erweisen.

Die Weihnachtsgeschichte - ein Bericht über Widrigkeiten und Gefahren

Der Apostel nutzte den Gottesdienst zwischen dem dritten und vierten Advent dazu, das Geschehen um die Geburt Jesu einmal aus der idealisierten Betrachtung von Idylle und Pracht und Herrlichkeit herauszunehmen und auf die historischen Gegebenheiten zu projizieren.

Dazu gründete er seine Predigt auf ein Bibelwort aus dem Lukasevangelium: "Der Engel kam zu ihr hinein und sprach: Sei begrüßt, du Begnadete! Der Herr ist mit dir! Sie aber erschrak über die Rede und dachte: Welch ein Gruß ist das?" (Lukas 1,28.29)

Die Ankündigung der Geburt Jesu und die Zusage des Engels an Maria, Gott sei mit ihr, habe aber eben nicht eine bequeme und komfortable Lebensphase von Maria und Joseph eingeleitet. Vielmehr seien unwirtliche Verhältnisse, vergebliches Suchen um Asyl, Lebensgefahr und Flucht beschwerliche Begleitzumstände gewesen.

Der Herr ist mit dir - in allen Lebenslagen

"Wie passt das zusammen?" stellte Apostel Hoyer eine wichtige Frage. Die Predigt blieb einer Antwort nicht schuldig: Gott bewahre nicht immer vor schwierigen Lebensverhältnissen, aber

immer in diesen Verhältnissen, so löste der Apostel die augenscheinliche Diskrepanz. Das solle trösten und allen Mut machen, die in ihrem Leben ebenfalls nicht "auf Rosen gebettet" seien.

Der Herr ist mit dir, er ist selbst in die Erniedrigung des Menschseins mit all seinen Herausforderungen gegangen. Und er wird auch dir in deinem Leben Bewahrung und Begleitung sein!", ermunterte der Apostel zu nüchternem und dadurch starkem Christentum.

Segenswünsche zur Sakramentsspendung und zur Ordination

Den Eltern der Kinder, die die Gabe des Heiligen Geistes empfangen, gab der Apostel den Hinweis mit auf den Weg, nach Kräften ihren Kindern die Geborgenheit der Gemeinschaft mit Jesus Christus von klein auf zu vermitteln und wünschte dazu Gottes Segen.

Ebenfalls beglückwünschte der Apostel Thorsten Kujath zu dem neuen Amt, in das er ihn zuvor ordiniert hatte. Priester Kujath wird ab sofort den Kreis der Holzwickeder Amtsträger tatkräftig unterstützen.

19. Dezember 2011

